

I. N. 191. 272

H. Kienzl, derg. Kla-  
genfurt, Hotel Moser.

Liebe Lili!

Klagenfurt, 5/10!

Bin oben, 7 Uhr, glück-  
lich angekommen. Ich  
fuhr bis Harburg mit  
Allegorueten Westian.  
Mama war auf dem  
Bahnhof in ~~St. Pölten~~ mit  
beim Kreuzmaschinen



Frau Lili Kienzl

Wien, K.

Glacisstr. 65<sup>III</sup>

Zwickler herab, da dass er auf dem Pflaster  
brach. Ich war unerbötlich durch keinen Reser-  
verzwickler mit habe. Hastian half mir Gottlob  
aus der Not, indem er mir seinen goldenen (!) Zwi-  
cker aufdrängte in die Hand. Am Feiertag hätte ich keinen  
Zwickler hier erhalten & ich sehe ja ohne Zwickler nichts.  
Zufällig passt Hastianus Zwickler meiner Nase & mei-  
nem Tage vornehmlich. ~~Ich~~ Ich fuhr von Marburg  
bis Klagenschuld ganz allein in einem schönen Cam-  
pé. Auf dem Bahnhof erwarteten mich 3 Herren  
vom Deutschen Schulverein. Ich wohne in dem hoch  
eleganten neuen Hotel Moser, das mir  
Merzler empfahl. - Ich werde dich! Geh morgen  
mit ins Theater! Wir gehen zusammen in den „Skandal“.  
Es küsst dich in Liebe dein treuer Wilhelm Fröstel ein  
Zuosi auf